



Vernebelungsanlage zum Schutz vor Einbrechern, Geldtransporter bei dem der Überfall zwecklos ist, oder Standstreifenbeobachter für die freie Fahrt in den Ferien. Auf der "Security Essen" zeigen noch bis Freitag (28.9.) 950 Aussteller ihre Innovationen zum Thema "Sicherheit".

**Anmoderation:**

Vernebelungsanlage zum Schutz vor Einbrechern, Geldtransporter bei dem der Überfall zwecklos ist, oder Standstreifenbeobachter für die freie Fahrt in den Ferien. Auf der "Security Essen" zeigen noch bis Freitag (28.9.) 950 Aussteller ihre Innovationen zum Thema "Sicherheit". Unser Reporter Thorsten Krappa hat Neuheiten-Beispiele zusammengefasst.

Wenn Du Deine eigene Hand nicht mehr vor Augen siehst, dann stehst Du in der Vernebelungsanlage der Firma URfog (AUSSPRACHE YOURFOG) aus Italien. Innen drin riecht es leicht nach Orangenduft, das ist auch schon das Einzige positive. Hier verliert man leicht die Orientierung:

(TON)

Hat ein bisschen was von Dampfsauna, da ist man froh, wenn man wieder draußen ist. Noch eine Abschreckung gibt es nebenan. Das steht der - angeblich sicherste - Geldtransporter der Welt. Weder Fahrer noch Täter haben hier eine Chance das Geld zu kommen. Die Geldscheine verfärben sich bei einem Überfall sofort "Rot", das hat mir Thomas Gässler der Niederlassungsleiter von der Firma Petersen-Bach gesagt. (INFO FIRMA AUS 78048 VILLINGEN):

(TON)

In Zukunft schneller ans Ziel: Die Firma Funkwerk (INFO FIRMA AUS 90471 NÜRNBERG) stellt "Standstreifenbeobachter" her. Kameras, die rund um die Uhr beobachten, ob die Standstreifen auf unseren Autobahnen befahrbar sind, sagt Produktmanager Christian Kaup:

(TON)

Viele weitere "Standstreifenbeobachter" sollen in Zukunft noch folgen, damit wir alle schneller am Ziel ankommen.